


### 3. PROJEKT- UND LEISTUNGSBESCHRIEB

31		<b>PROJEKTORGANISATION, PROJEKTBECHRIEB, BEARBEITUNGSSTAND</b>
31	.100	<b>Projektorganisation</b>
	.101	Die Projektorganisation ist in der Beilage A dargestellt.
31	.200	<b>Projektbeschreibung, Projektabgrenzung</b>
	.201	<p><i>Ausgangslage:</i></p> <p>Die Hauptstrasse bzw. Rheinfelderstrasse in Birsfelden ist eine kantonale Hauptverkehrsstrasse, die mit bis zu 11'500 Fahrzeugen pro Tag belastet ist und zudem vom Tram der Linie Nr. 3 befahren wird. Sie bildet die Ortsdurchfahrt und grenzt im Westen an Basel-Stadt, im Osten an die Gemeinde Muttenz. Die Tramgleise der Linie 3 in Birsfelden müssen ab 2024 saniert werden. Im Hinblick auf die Sanierungsarbeiten und darauf, dass der Strassenraum nicht mehr den städtischen und verkehrstechnischen Anforderungen entspricht, wurde der Strassenzug betrieblich und gestalterisch überprüft. Die Ergebnisse wurden im Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) vom 19.02.2019 dokumentiert. Auf der Grundlage des BGK wurde das nun vorliegende Bauprojekt ausgearbeitet.</p> <p>Die Vernehmlassung wird im April/Mai 2023 erfolgen. Die Bevölkerung wird im Sommer 2023 informiert. Das Projekt wird im September 2023 öffentlich aufgelegt.</p> <p>Die Rechtskraftbescheinigung für das kantonale Projekt «Neue Ortsdurchfahrt Birsfelden» ist somit noch ausstehend.</p>
	.202	<p><i>Projektperimeter:</i></p> <p>Die Gemeinde Birsfelden liegt an der Mündung der Birs in den Rhein. Die Birs bildet die Grenze zur Stadt Basel im Westen; im Norden und Nordosten bildet der Rhein die natürliche Grenze zu Basel und Riehen sowie zu Grenzach-Wyhlen (Grenze zwischen Deutschland und der Schweiz). Im Osten grenzt Birsfelden an Muttenz. Das Ortsdurchfahrt Birsfelden ist in der nachfolgenden Abbildung rot eingerahmt.</p>
		

Der Projektperimeter umfasst die Hauptstrasse und die Rheinfelderstrasse ab der Kantongrenze (Birsbrücke) im Westen bis zur Gemeindegrenze zu Muttenz im Osten von Birsfelden. Auf ca. der Hälfte der rd. 1'250 m langen Gesamtstrecke erfolgen die neuen Anbindungen «Birseckstrasse an die Rheinfelderstrasse» auf einer Länge von rd. 150 m und die «Muttenzerstrasse an die Birseckstrasse» auf einer Länge von rd. 30 m.

Der gesamte Projektperimeter wurde bereits im Betrieb- und Gestaltungskonzept anhand der Bebauungsstruktur, Nutzungsstruktur, Bepflanzung und Topografie in 3 Abschnitte unterteilt (Zentrum, Übergang und Hardhügel).



.203 *Projektbeschreibung:*

Es liegt ein Entwurf Bauprojekt (31.08.2022) für die neue Ortsdurchfahrt Birsfelden (NOB) vor.

Die Ausgangssituation ist dem technischen Bericht samt Beilagen zu entnehmen.

Die genaue Projektbeschreibung der verschiedenen Projektteile, Berechnungen, Massnahmen, detaillierte Beschreibung der baulichen Massnahmen, etc. sind dem technischen Bericht des Bauprojektes und weiteren Beilagen zu entnehmen.

Untenstehend ist nur eine Kurzzusammenfassung des Projektbeschriebs.

*Beschreibung Strasse:*

Im Abschnitt Zentrum setzt sich der zukünftige Strassenquerschnitt aus einer Fahrbahn für den motorisierten Individualverkehr (MIV) und der Tram, einem Mehrzweckstreifen und beidseitigen Radstreifen sowie aus beidseitigen Trottoirs und dem Versorgungsband zusammen. Der Mehrzweckstreifen soll die Trennwirkung der Strasse minimieren und das Zentrum gestalterisch hervorheben und ist ausschliesslich als Querungshilfe für Fussgänger und Radverkehr, aber nicht für den MIV vorgesehen.

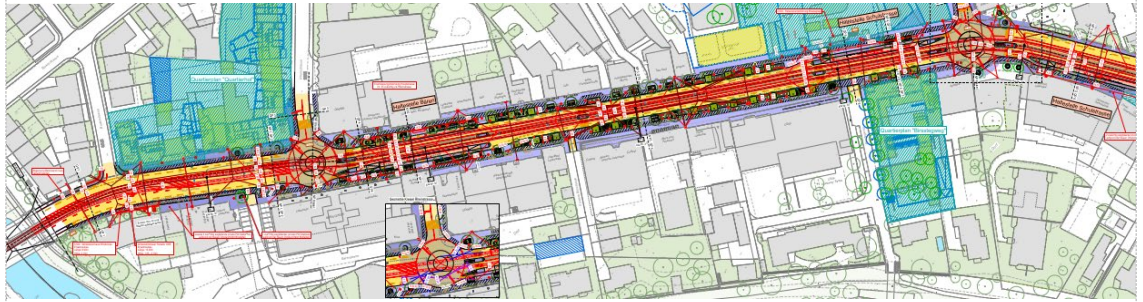
Ab dem geplanten Kreiselschulstrasse bis zur Haltestelle Hard setzt sich der Strassenquerschnitt in Fahrtrichtung Hard ebenfalls aus einer Fahrbahn für den MIV und der Tram zusammen. In Fahrtrichtung Basel hingegen werden MIV und Tram parallel auf eigenen Trassen geführt, so dass Tram und MIV unabhängig voneinander gesteuert werden können. Des Weiteren sind - analog zum vorherigen Abschnitt Zentrum - auf der Fahrbahn beidseitige Radstreifen und daran anschliessend beidseitige Trottoirs mit den Versorgungsbandern geplant.

Die lichtgesteuerten T-Knoten Rheinstrasse und Schulstrasse werden jeweils zu Kreiseln umgebaut. Damit das Tram gegenüber dem MIV die Kreiseln bevorzugt befahren kann, sind auch zukünftig in den Bereichen Lichtsignalanlagen erforderlich.

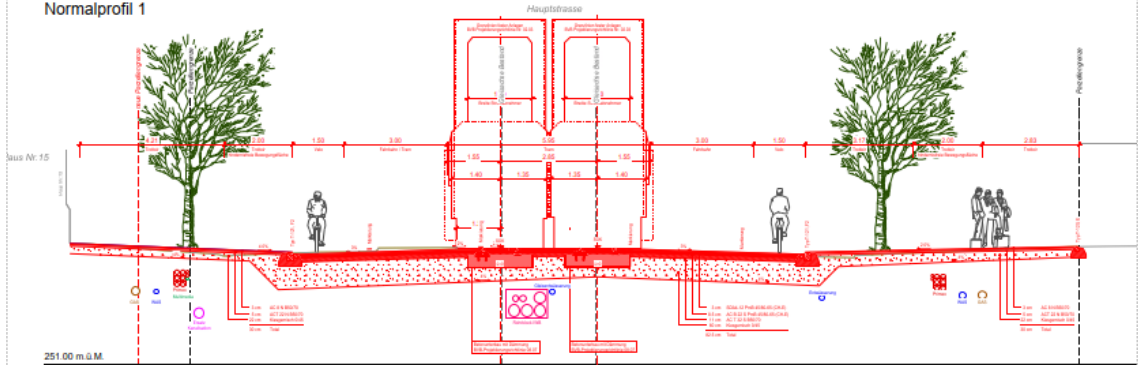
Des Weiteren wird zukünftig die Birseckstrasse im Bereich der bestehenden Fussgänger- und Radwegunterführung «Im Lerchengarten» an die Rheinfelderstrasse angebunden und dafür der bestehende Knoten Muttenzerstrasse/Rheinfelderstrasse zurückgebaut (ohne LSA) und nur noch für die Erschliessung des Weidenwegs und des Radwegs genutzt.



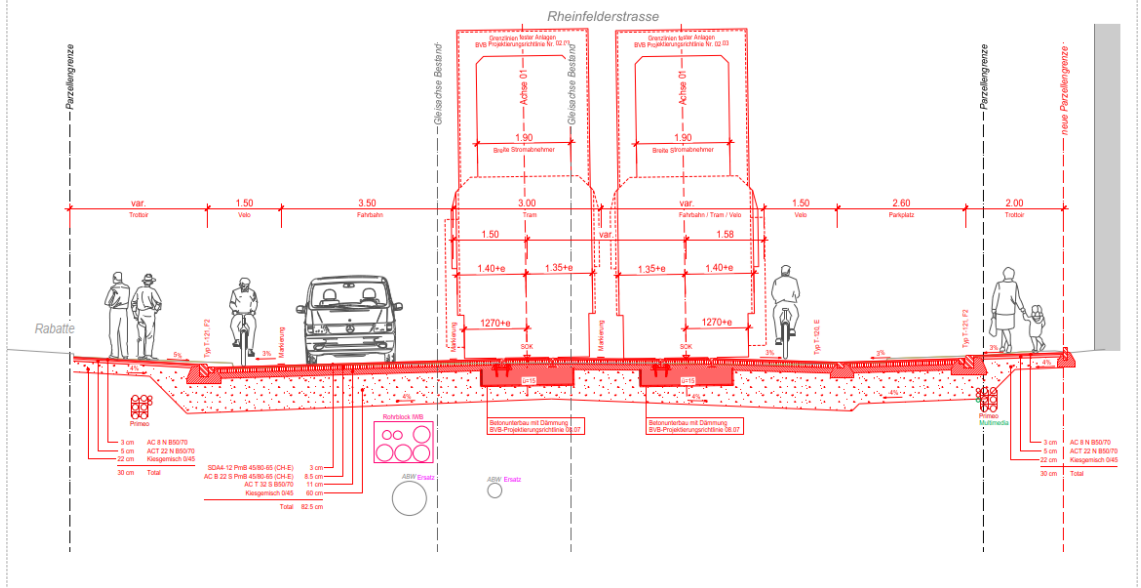
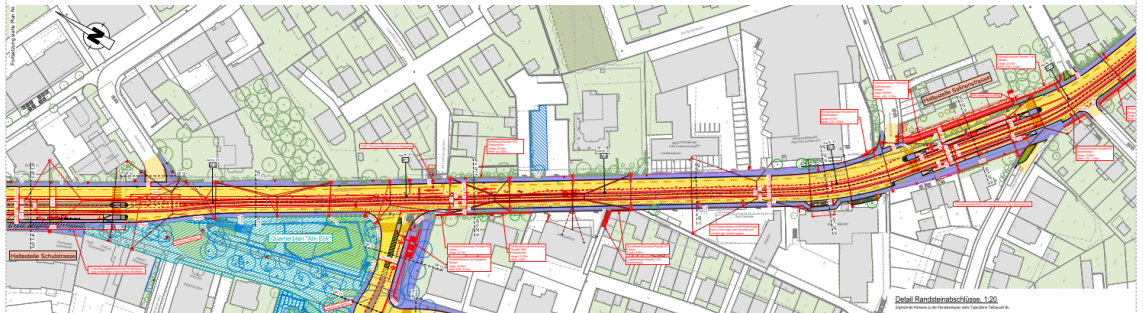
### Situation und Normalprofil Zentrum:



Normalprofil 1



### Situation und Normalprofil Übergang:





		<p><b>Kunstabauten:</b></p> <p>Insgesamt befinden sich 17 Kunstbauten im Projektperimeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personenunterführung (best.)</li> <li>- Personenunterführung Lerchengarten (best.)</li> <li>- Stützmauer bei Birsbrücke (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 1266 (neu)</li> <li>- Einfriedung Parz. 1023 (neu)</li> <li>- Stützmauer Lerchengarten (neu)</li> <li>- Umbau Stützmauer Parz. 559 (best.)</li> <li>- Einfriedung Parz. 1666 (neu)</li> <li>- Umbau Stützmauer Parz. 935 (best.)</li> <li>- Treppenanlage Parz. 1218 (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 815 (neu)</li> <li>- Stützmauer Haltestelle Salinenstrasse (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 781 (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 712 (neu)</li> <li>- Einfriedung Parz. 1705 (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 1149 (neu)</li> <li>- Stützmauer Parz. 825 (neu)</li> </ul> <p><b>Gestaltung:</b></p> <p>Das vorliegende Bauprojekt Auflage bildet hinsichtlich der Gestaltung den Arbeitsstand im August 2022 ab. Zu wesentlichen Gestaltungsthemen, wie dem Baum- und Vegetationskonzept, der räumlichen Zonierung, der Materialisierung sowie die Wahl und Verteilung der Ausstattungen sind weiterhin Abklärungen mit und Entscheide von der Gemeinde Birsfelden erforderlich.</p> <p>Auf ausdrücklichen Wunsch der Gemeinde sind die Ausstattungen ausserhalb der Haltestellenbereiche in den Situationsplänen nicht dargestellt, da diese für die Auflage nicht relevant sind. Die Anordnung der Ausstattungen, sowie die Wahl der einzelnen Produkte soll in den anschliessenden Projektphasen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde erfolgen.</p> <p><b>Umwelt:</b></p> <p>Für das Bauprojekt der NOB ist kein Umweltverträglichkeitsbericht, sondern eine Umweltnotiz erforderlich. In der Umweltnotiz (Beilage zum Bauprojekt) werden die Auswirkungen des Projekts auf die Umwelt im relevanten Perimeter dargestellt und in einer Relevanzmatrix zusammenfassend dargestellt. Demnach sind grösstenteils keine Umweltauswirkungen zu erwarten, die nicht mit Standardmassnahmen gemäss technischen Normen zu beherrschen wären. In wenigen Umweltbereichen sind ergänzende Massnahmen während der Ausführungsphase umzusetzen.</p>
<b>31</b>	<b>.300</b>	<b>Stand der Projektbearbeitung</b>
	.301	<p>Die Projektgrundlage bildet der Entwurf Bauprojekt vom 31.08.2022.</p> <p>Es ist ganz klar das Ziel der Bauherrschaft, die Realisierung gemäss den bewilligten Bau-/Auflagepläne durchzuführen.</p>

<b>32</b>		<b>ZIELSETZUNGEN UND ANFORDERUNGEN, PROJEKTABLAUF</b>
<b>32</b>	<b>.100</b>	<b><i>Projektzielsetzungen</i></b>
	.101	Sanierung der kompletten Ortsdurchfahrt einschliesslich Tramgleise und Infrastruktur (Entwässerung, Signalisierung, Markierung, Beleuchtung, Begrünung, Mobiliar, Fahrleitung etc.)
	.102	Verkehrsfluss insbesondere im Zentrumsbereich verbessern
	.103	Tramhaltestellen gemäss Behindertengleichstellungsgesetz ausbauen
	.104	Kantonale Radroute umsetzen
	.105	Geringe Bau-, Betriebs- und Unterhaltskosten
	.106	Hohe Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden
	.107	Hohe Zuverlässigkeit der Abwicklung des Ziel-/Quellverkehrs
	.108	Hohe Fahrplanstabilität
	.109	Aufenthaltsqualität im Strassenraum
	.110	Sicherstellung Zugänglichkeit Erdgeschossnutzung (Gewerbe) entlang der Hauptstrasse
	.111	Gestalterische Aufwertung des Strassenraums
	.112	Reduzierung der Trennwirkung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität
<b>32</b>	<b>.200</b>	<b><i>Randbedingungen und Anforderungen</i></b>
	.201	Bau- und Auflageprojekt
	.202	Richtlinien, Normen, Gesetze, Wegleitungen vom Bund und Kanton
	.203	Funktionelle Grundlagen gemäss techn. Bericht Kap. 3.2
	.204	Technische Grundlagen gemäss techn. Bericht Kap. 3.3
	.205	Tram Linie Nr. 3
	.206	Bus Linien Nr. 80 (Liestal Bahnhof – Pratteln - Aeschenplatz) und Nr. 81 (Liestal Bahnhof – Augst - Aeschenplatz); die Buslinien bedienen keine der sich im Perimeter befindlichen Tramhaltestellen
	.207	Nachtbus N28 wird ab dem Fahrplanwechsel 2022/2023 nicht mehr betrieben; Ersatz dafür ist nicht vorgesehen
	.208	Kein Eintrag im Wanderweg Netz für die Haupt- und Rheinfelderstrasse; lediglich entlang der Schulstrasse in Richtung Weil am Rhein
	.209	ÖV-Güteklasse A
	.210	Kantonale Radrouten von Kaiseraugst/Pratteln – Basel entlang der Haupt- und Rheinfelderstrasse sowie von der Hauptstrasse in Richtung Muttenz und in Richtung Weil am Rhein
	.211	Versorgungsrouten für Ausnahmetransporte Typ I auf der Rheinfelderstrasse und der Muttenzerstrasse/Birseckstrasse
	.212	Versorgungsrouten für Ausnahmetransporte Typ II auf der Hauptstrasse

.213	Zulässige Geschwindigkeit 50 km/h
.214	Projektierungsgeschwindigkeit 40 km/h
.215	Zukünftigen Knoten Rheinfelderstrasse/Birseckstrasse für Sattelschlepper-Schleppkurve bemessen
.216	Verschiebung der geplanten Haltestelle Schulstrasse Fahrtrichtung Hard östlich vom geplanten Kreisel Schulstrasse
.217	Kein separater Linksabbieger in die Bärengasse
.218	Projektierung/Planung der NOB orientiert sich im Wesentlichen an den Bestand
.219	Die diversen Quartiersplanungen der Gemeinde Birsfelden sind nachrichtlich als Projekte Dritter in den jeweiligen Plänen enthalten
.220	Kein Eidgenössisches Plangenehmigungsverfahren nach Eisenbahnrecht, sondern kantonales Nutzungsplanverfahren (Schreiben BAV vom 14.06.2021).
.221	Weitere diverse Randbedingungen im Kapitel Bahnbau und den jeweiligen Unterkapiteln
.222	Koordination mit der Gemeinde Birsfelden
.223	Koordination mit Anstössern und Landeigentümern
.224	Einhaltung/Berücksichtigung der Einspracheergebnisse
.225	Koordination mit allen Werkleitungseigentümern für Sanierung und/oder Ausbau der Werkleitungen
.226	Bauen unter Betrieb
.227	Qualitäts-, Kosten- und Terminvorgaben sind einzuhalten
<b>32</b>	<b>.300 <i>Vorgehensziele</i></b>
.301	Allgemeine Unterstützung des BH in all seinen Aufgaben
.302	Unterstützung Bauherr bei der Leitung, sowohl technisch wie auch administrativ, für die Lieferung eines ausführbaren Ausführungsprojektes durch den Projektverfasser (PV) basierend auf dem Bau-/Auflageprojekt und unter Einbezug aller Auflagen des Bewilligungsverfahrens
.303	Unterstützung Bauherr bei der Leitung, sowohl technisch wie auch administrativ für die Erstellung vollständiger Ausschreibungsunterlagen durch den Projektverfasser für die Unternehmer, inkl. Integration der Ausschreibungen der Werkleitungseigentümer
.304	Reibungslose Zusammenarbeit mit allen Ingenieuren, Spezialisten, Experten gemäss Organigramm
.305	Zielführende Zusammenarbeit mit dem Bauherrn und den Projektverfassern
.306	Kosten-, qualitäts- und terminbewusste Unterstützungsleistungen in allen Phasen
.307	Unterstützung für eine reibungslose Inbetriebnahme (Abnahme)
.308	Fehlerfreie Abrechnung (inkl. Aggloprogramm) in Zusammenarbeit mit den Projektverfassern
<b>32</b>	<b>.400 <i>Geplanter Projektablauf</i></b>
.401	Start Einarbeitung Ende Juni 2023
.402	Mithilfe Vergabe Projektverfasser (Ingenieur) Mitte Juli 2023

	.403	Öffentliche Planaufgabe September 2023
	.404	Start Ausführungsprojekt September 2023
	.405	Start Submission Unternehmer Mai 2024
	.406	Baubeginn 4. Quartal 2024
	.407	Bauende 2027
<b>33</b>		<b>GRUNDLAGEN UND GRUNDSÄTZLICHES ZUR LEISTUNGSERBRINGUNG</b>
<b>33</b>	<b>.100</b>	<b>Aufgabe</b>
	.101	<p>Die Ausschreibung beinhaltet die Bauherrenunterstützung für das Projekt <b>Neue Ortsdurchfahrt Birsfelden</b>. Es ist die Unterstützung für den Bauherrn in den SIA-Phasen 33, 41 und 51 bis 53 zu erbringen.</p> <p>Gemäss SIA-Normen 101 unterstützt der BHU als Stabstelle den Bauherrn in all seinen Aufgaben. Die BHU übernimmt Aufgaben in fachlicher Beratung, im Controlling, in der Koordination und in der Administration.</p> <p>Die zu erbringenden Leistungen erfordern Erfahrung in der Projektierung und Realisierung von Tiefbauprojekten und eine kompetente Unterstützung der Bauherrschaft im Bereich bauherrenseitiges Projektmanagement.</p> <p>Das Tiefbauamt sucht eine kompetente, speditive, fachtechnische und administrative Unterstützung für den Bauherrn der in den Disziplinen Gesamtleitung, Strassenbau, Kunstbauten und Tram-/Bahnbaubau Erfahrung mitbringt.</p>



<b>33</b>	<b>.200</b>	<b>Allgemeine Grundlagen</b>
	.201	Grundlage für die Leistungserbringung bilden die in der SIA-Ordnung 101 (Ausgabe 2020) definierten Leistungen des BH und BHU. Grundsätzlich unterstützt der BHU den BH in all seinen Leistungen. Im folgenden Leistungsbeschrieb (Pos. 33 bis 34) sind <u>nur</u> Ergänzungen und Präzisierungen aufgeführt.
	.202	<p>Es gelten überdies die Richtlinien, Weisungen und Ausführungsvorschriften des kantonalen Tiefbauamtes in den aktuellsten Fassungen →</p> <p><a href="https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/tiefbauamt/downloads-1/richtlinien">https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/tiefbauamt/downloads-1/richtlinien</a></p> <p>Insbesondere wird auf die folgenden Dokumente verwiesen, welche zwingend als Grundlage für die Projektunterstützung gelten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Projekthandbuch für Ingenieure“ (PHI)</li> <li>• „Projektierungsrichtlinie Strassenbau“</li> <li>• „Projektierungshandbuch Strassenbau“ (PHS)</li> <li>• Projektierungsrichtlinie Kreisel</li> <li>• Radrouten im Kanton BL, Projektierungsrichtlinie</li> <li>• Velowegweisung Signalisationsprinzipien</li> <li>• Richtlinie für die Dokumentation ausgeführtes Werk (DaW)</li> <li>• Inhalt der Projektdossiers nach Projektstufen (Beilage B)</li> <li>• WAV 104 bis 107 (Ausschreibungsunterlagen)</li> <li>• WAV 350 Kontrollplan Vorlage</li> <li>• Weitere gemäss TBA BL downloads</li> <li>• Richtlinien/Normen BVB und Bahnbau</li> </ul>
<b>33</b>	<b>.300</b>	<b>Projektbezogene Grundlagen</b>
	.301	<p>Vorliegende Projektgrundlagen: Entwurf Bauprojekt (31.08.2022)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Dokumente (Nr. 100 – 106) plus Beilagen TBA 1-14</li> <li>• Pläne Strassenbau (Nr. 201 – 292)</li> <li>• Pläne Bahnbau (Nr. 301 - 339)</li> <li>• Pläne u. Berichte Kunstbauten (Nr.400 – 553)</li> </ul> <p>Auszug davon ist als <b>Beilage im SIMAP</b> abrufbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technischer Bericht (103)</li> <li>• Umweltnotiz (103)</li> <li>• Übersichtplan (201)</li> <li>• Situationspläne (Zentrum, Übergang, Hardhügel) (205, 206, 207)</li> </ul>
	.302	<p>Vorliegende Plan- und Vermessungsgrundlagen: Digitale Vermessungsgrundlagen liegen vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Amtliche Vermessung</li> <li>- DGM</li> </ul>
	.303	<p>Weitere vorliegende Bearbeitungsgrundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geologie</li> <li>- Verkehr</li> </ul>

**In der Spalte rechts neben der Positionsnummer ist die Vergütungsart festgelegt**

Z = nach Aufwand; P = Pauschal (vgl. auch Kapitel 5 Preisangebot)

<b>34</b>	<b>100</b>	<b>Z</b>	<b>ALLGEMEINE LEISTUNGEN UND VORBEREITUNG VON ENTSCHEIDEN</b>
	.101		Die getreue, sorgfältige, gewissenhafte Ausführung
	.102		Die Beratung des Auftraggebers als besonders sachkundige Partei (Empfehlungen abgeben und Vorschläge unterbreiten, Abmahnungen)
	.103		Die Ausrichtung des gesamten Verhaltens auf die vom Bauherrn gesetzten Ziele
	.104		Die Übernahme einer aktiven Rolle und das Mitdenken in Projekt und während dessen Realisierung
	.105		Die Bedürfnisse des Auftraggebers laufend analysieren
	.106		Die eigenen Interessen denjenigen des Auftraggebers unterordnen
	.107		Die Informationspflicht gegenüber dem Auftraggeber über alle für den Auftraggeber objektiv und subjektiv wichtigen Details zu Projektstand, Bezugstermin, Kosten, Volumen, Qualität und Gestaltung
	.108		Mitwirkung bei der Kommunikation nach innen und aussen
	.109		Die rechtzeitige Bereitstellung aller notwendigen Entscheidungsgrundlagen mit Inkenntnissetzung
	.110		Das rechtzeitige Herbeiführen von notwendigen Entscheiden für die Projektierung und Realisierung, damit der Auftraggeber „Herr des Bauens ist und bleibt“
	.111		Die Organisation bzw. Überprüfung der Aufbau- und Ablauforganisation
	.112		Die Überwachung und Steuerung der Ziele hinsichtlich Qualität, Kosten und Termine
	.113		Mithilfe bei der Koordination der Leistungen aller Beteiligten
	.114		Die Organisation, Überwachung und Steuerung des Rechnungswesens, des Nachforderungsmanagement, des projektbezogenen Qualitätsmanagements im Auftragswesen (vgl. unten)
	.115		Das Wissen und Erkennen für den Bezug von Spezialisten
	.116		Unterstützung bei der Zusammenstellung der Grundlagen, Varianten, Ergebnisse, Entscheide und offenen Pendenzen pro Projektstufe
	.117		Mithilfe bei der Beschaffung der fehlenden Grundlagen bei Auftraggeber, Kantonen, Gemeinden und Dritten
	.118		Das laufende Aufzeigen von Abweichungen zu den Richtlinien und Normen
	.119		Der technische und administrative Datenaustausch auf der Plattform, die der Projektverfasser in Betrieb nimmt und unterhält
	.120		Die Kontrolle und Mithilfe bei der Ablage der aktuellsten Versionen der Dokumenten auf der Projektplattform
	.121		Die partielle rechtliche Beratung des Auftraggebers beim Abschluss von Verträgen

<b>34</b>	<b>.200</b>	<b>Z</b>	<b>Organisation</b>
	.201		Umsetzung des projektspezifischen Projekthandbuches (Auftraggebers)
	.202		Erstattet der Gesamtprojektleitung (BH) Bericht über den Projektfortschritt mittels Semesterbericht (Standbericht) und Quartalberichten
	.203		Koordination aller Auftragnehmer in den allen Projektstufen
	.204		Ist verantwortlich für die projektbezogene Administration in den Projektstufen im Sinne der BHU
	.205		Erarbeitung, Nachführung und Überwachung des Sitzungsrasters
	.205		Vorbereitung, Protokollierung und Nachbereitung aller projektbezogenen Sitzungen des BH
	.206		Teilnahme an projektbezogenen Sitzungen des PV teil (Projektierung und Ausführung)
	.207		Wirkt bei der administrativen Vorbereitung der Beschaffungen mit und begleitet die Beschaffung inkl. Mitwirkung bei der Erstellung der Beschaffungsliste
	.208		Unterstützt die Gesamtprojektleitung beim Aufbau des Kommunikationskonzepts und hilft bei der Öffentlichkeitsarbeit mit (inklusive der Vorbereitung und Teilnahme an Abendveranstaltungen).
	.209		Unterstützung bei rechtlichen Fragestellungen, bei Rechtsmittelverfahren und Schlichtungsverfahren
	.210		Kontrolliert/koordiniert die Einhaltung von Auflagen und Vorgaben
<b>34</b>	<b>.300</b>	<b>Z</b>	<b>Beschrieb und Visualisierung</b>
	.301		Berät und unterstützt den Bauherrn (BH)
	.302		Erstellt das projektbezogene Projekthandbuch für alle Projektstufen
	.303		Führt die Dokumentation aller projektrelevanten Informationen
	.304		Erstellt Entscheidungslisten für alle Sitzungen der Projektstufen Ausschreibung und Unterlagen der Ausführung
	.305		Unterstützt den Bauherrn beim Mitwirkungsverfahren, der Zusammenstellung und Beantwortung der Einsprachen aus der Projektaufgabe u. der Erstellung des LRB.
	.306		Hilft bei der Erstellung der Submissionsunterlagen für die Beschaffung von Dienstleistungen mit. Unterstützt den BH bei technischer, finanzieller und administrativer Prüfung und Bewertung der Angebote, der Vergabeberichte mit Vergabeantrag.
	.307		Kontrolliert die Submissionsunterlagen für die Beschaffung von Bauleistungen insbesondere der Besonderen Bestimmungen und den Vergabekriterien. Kontrolliert die Arbeit des PV bezüglich der Bewertung der Angebote, des Vergabeberichte mit Vergabeantrag
	.308		Wirkt bei der Ermittlung Projektrisiken und Massnahmen sowie im Projektmanagement mit
	.309		Unterstützt den BH bei den Eigentümer- und Anwohnerbesprechungen. Nimmt an den Besprechungen/Begehungen mit den Eigentümern vor Ort teil. Protokolliert stichpunktartig die Besprechung als Notiz auf dem Landerwerbsblatt. Inkl. Teilnahme der Besprechungen bezgl. der Abspannung der öffentlichen Beleuchtung und der Oberleitung.

	.310		Prüft die Qualität der Planunterlagen für die Ausführung der Auftragnehmer
	.311		Kontrolliert/prüft die Bauphasen- und Verkehrsführungspläne
	.312		Unterstützt BH bei der Vorbereitung der Gespräche mit dem Unternehmer
	.313		Wirkt bei Schulungen von Auftragnehmer und Dritten wie Notfallmanagement durch die Gesamtprojektleitung mit
	.314		Erstellung (inkl. Datenerhebung) aller notwendigen Aggloberichte inkl. der Finanzierungsvereinbarungen unter Einhaltung der Abstimmung mit dem Verantwortlichen Agglo Basel.
	.315		Definiert und organisiert zusammen mit dem PV die Beweissicherungen vor Baubeginn und die Erschütterungsmessungen während der Realisierung
	.316		Organisiert und begleitet Bemusterungen in der Realisierungsphase
<b>34</b>	<b>.400</b>	<b>Z</b>	<b>Kosten / Finanzierung</b>
	.401		Erstellt und koordiniert die voraussichtliche Endkostenprognose des Gesamtprojekts im vierteljährlichen Quartalsbericht (Siehe 34.202)
	.402		Kontrolliert und überwacht die Honorarrechnungen aller Auftragnehmer. Bringt den Eingangsstempel mit Datum an, vergleicht die Rechnung mit den Ausmassurkunden bzw. den Stundenrapporten und dem Vertrag; plausibilisiert den Rechnungsbetrag und prüft, ob die Leistung erbracht ist; prüft die Kostenzuordnung zu Inventarobjekt, Finanzierungskonto und Kostenart. Bestätigt die Richtigkeit mittels Unterschrift. Diese Prüfung erfolgt innert Wochenfrist.
	.403		Die detaillierte Kostenverfolgung und -überwachung sowie detaillierte Endkostenprognosen sind über das Gesamtprojekt zu führen (zur Zeit im TD-Cost). Nicht selbst erhobene Daten sind einzuholen.
	.404		Für die Kostenkontrolle und -überwachung ist bis auf weiteres das Programm TDcost zu verwenden. Das Programm inkl. Datenbank wird vom TBA mittels Serverlösung kostenlos zur Verfügung gestellt; der Zugriff Dritter erfolgt via Internet. Der Beauftragte als auch das TBA haben Zugriff im Rahmen seiner Beauftragung auf die gleichen Daten; der Beauftragte muss also keine eigene, separate Kostenüberwachung führen. Es fallen für den Beauftragten weder Lizenz- noch Nutzungskosten an. Voraussetzung auf Seiten des Beauftragten ist die Installation eines Citrix Online Plug-In (kostenlos im Internet verfügbar; Details siehe Installationsanleitung des TBA). Die Arbeiten / Eingaben im TDcost umfassen im Wesentlichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitarbeit beim Aufbau der Projekt- / Kostenstruktur</li> <li>- Erfassung der Kostenschätzungen und des Kredites</li> <li>- Mitwirkung bei der Erfassung und Nachführung der Verträge (Nachträge)</li> <li>- Erfassung von Rechnungen</li> </ul> Erstellung Endkostenprognose + weitere Auswertungen.
	.405		Das Aufzeigen der Folgen einer Beststellungsänderung des Auftraggebers
	.406		Stellt unter Mithilfe des PV die Schlussrechnung aller Auftragnehmer und Dienstleister dem genehmigten Kostenvoranschlag aller Arbeiten des gesamten Perimeters gegenüber
	.407		Holt für abgeschlossene Verträge selbständig den Nachweis zum Abschluss des Vertrages beim Auftragnehmer ein. Wirkt auf explizite Schlussrechnungen der Nachunternehmer hin.



<b>34</b>	<b>.500</b>	<b>Z</b>	<b>Termine</b>
	.501		Ist Projektcontroller für alle Projektstufen
	.502		Fordert die termingerechte Abgabe der Dokumente des ausgeführten Werkes ein, entsprechend den Vorgaben des Planervertrages
<b>34</b>	<b>.600</b>	<b>Z</b>	<b>Dokumentation</b>
	.601		Fordert die fachgerechte Erstellung der Dokumente des ausgeführten Werkes gemäss Vorgaben BH (in Papierform und elektronisch) im gegebenen Terminrahmen ein.

## BEILAGEN DES AUFTRAGGEBERS

•	A/ Projektorganisation
•	B/ Auszug aus Bauprojekt vom 31.08.22

# Neue Ortsdurchfahrt Birsfelden

## Erneuerung

### PROJEKTORGANISATION SIA-Phasen 33 bis 53 (ENTWURF)

